

## I n h a l t.

---

	Seite
Der Leubinger Grabhügel von Professor Dr. P. Höfer zu Wernigerode. Hierzu Tafel I—IV . . . . .	1—59
Der Hügel bei Langel unweit Körner von P. Höfer. Hierzu Tafel IV . . . . .	35—38
Die Skelette des Leubinger Grabhügels von Geheimrat Dr. Wilhelm Müller, Direktor des Pathologischen Instituts der Universität Jena. Hierzu Tafel VIII . . . . .	60—76
Der Orlishäuser und der Griffstedter Hügel in der Flur Leubingen von P. Höfer. Hierzu Tafel V . . . . .	78—83
Die Hügel von Sömmerda und Nienstedt von P. Höfer. Hierzu Tafel V—VI . . . . .	83—88
Weitere Funde der ältesten Bronzezeit von P. Höfer:	
Grabfund von Hedersleben (Mansf. Seekreis). Hierzu Tafel VI . . . . .	88—89
Grabfund von Königsau (Kr. Aschersleben). Hierzu Tafel VI . . . . .	89—90
Funde von Obhausen (Kr. Querfurt). Hierzu Tafel VI . . . . .	90—91
Grabfund von Baalberge (Kr. Bernburg). Hierzu Tafel VII . . . . .	91—92
Wohn- und Grabfund von Derenburg (Kr. Halberstadt). Hierzu Tafel VI . . . . .	92—94
Depotfund von Spiegelsberge (Kr. Halberstadt). Hierzu Tafel VII . . . . .	94—96
Grabfunde von Börnecke (Kr. Blankenburg) und Silstedt (Kreis Wernigerode) . . . . .	97
Schluß: Die Hügel von Helmsdorf und Leubingen von P. Höfer . . . . .	98—99

---